

„Diktatur erinnern – Demokratie leben“

Seid ihr bereit, Geschichte auf eine völlig neue Art zu erleben und euch für eine Zukunft des Friedens, der Toleranz und des gegenseitigen Respekts starkzumachen? Dann seid ihr im WPU-Kurs „Diktatur erinnern – Demokratie leben“ genau richtig!

2025 jährt sich das Ende der NS-Diktatur in Deutschland zum 80. Mal. Vor 28 Jahren erklärte der damalige Bundespräsident Roman Herzog den 27. Januar zum „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“. Als Datum wählte er den Tag der Befreiung des Vernichtungslagers Auschwitz im Jahr 1945, der sich im nächsten Jahr ebenfalls zum 80. Mal jährt.

Im Rahmen unserer AG möchten wir aus diesem Anlass in diesem Jahr mit euch in Kooperation mit der Sozial Genial-AG von Frau Pietsch und externen Partnern wie dem „Auschwitz-Komitee in der BRD“ unter anderem eine intermediale Ausstellung erarbeiten, die im Rahmen eines Aktionstages im Januar der Schulgemeinde präsentiert werden soll.

- Lernt, wie man digitale Quellen analysiert und historische Ereignisse aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Unsere AG bietet euch die Chance, euer kritisches Denken zu schärfen und historische Zusammenhänge besser zu verstehen.
- Nutzt digitale Werkzeuge, um euer eigenes Verständnis von Geschichte auszudrücken. Ob durch Multimedia-Präsentationen, Podcasts oder Videodokumentationen - eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.
- Profitiert von Vorträgen renommierter Historiker und Zeitzeugen, die euch einen einzigartigen Einblick in die Geschichte geben, und erkundet im Rahmen von Unterrichtsgängen lokale und regionale Stätten historischer Bildung.

Meldet euch jetzt an und seid Teil dieses bedeutenden Moments. Kommt in unsere AG und lasst uns gemeinsam ein Zeichen für eine Welt ohne Hass und Diskriminierung setzen!

Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 9-11.

Leitung: Herr Ruppel und Herr Dr. Zipp